

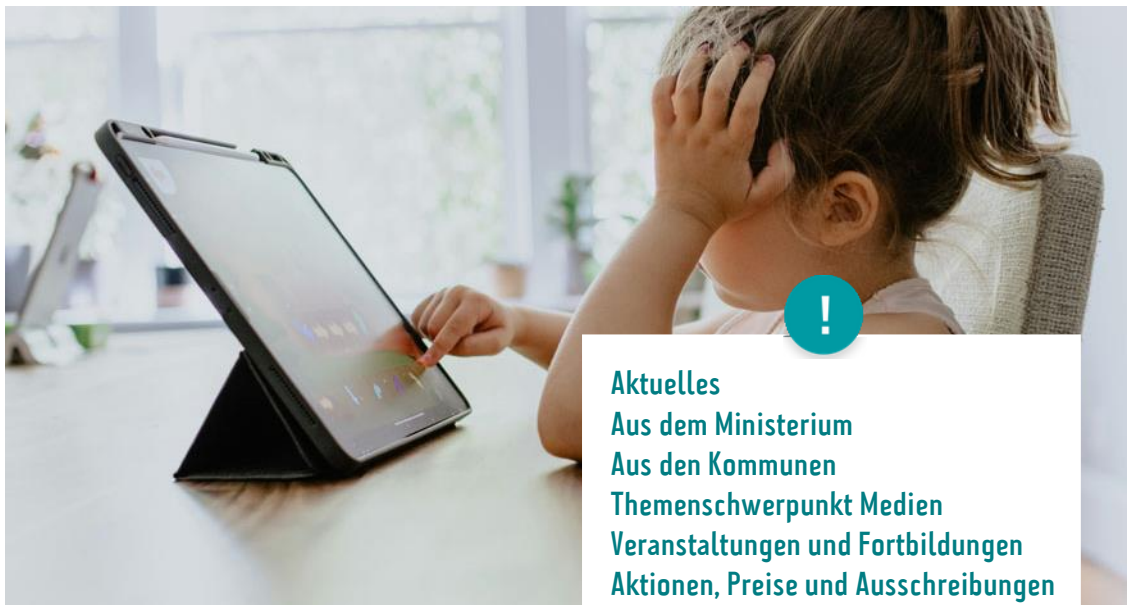
FAMILIEN IN NIEDERSACHSEN

Liebe Leserin, lieber Leser,

zum Weltkindertag am 20. September wurden mit dem niedersächsischen KinderHabenRechtePreis wieder Aktionen und Initiativen ausgezeichnet, die sich besonders um Kinderrechte verdient machen. Das Projekt Baumfunk der Gebrüder Körting Schule in Hannover erhielt die Auszeichnung in der Kategorie Recht auf Information und Meinungsbildung. Bereits in Kita und Grundschule eignen Kinder sich Medienkompetenz an. Der Umgang mit Informationen und deren Verarbeitung bildet die unerlässliche Grundlage für Meinungsbildung und Demokratiebildung. Lesen Sie mehr dazu im Themenschwerpunkt in dieser Newsletter-Ausgabe und in den [Fachinformationen auf dem Familienportal](#).

Und als Ausblick: Gestern fand der Fachtag zur Handlungsorientierten Sozialberichterstattung in Niedersachsen (HSBN 2024) statt. Dabei ging es um Armutslagen im Alter - wir berichten dazu in den kommenden Tagen auf dem Familienportal und im nächsten Newsletter. Übrigens: Im November findet der Niedersächsische Fachtag zur Kinderarmut statt. Anmeldungen sind noch möglich.

Eine interessante Lektüre wünscht Ihnen
Ihre Online-Redaktion



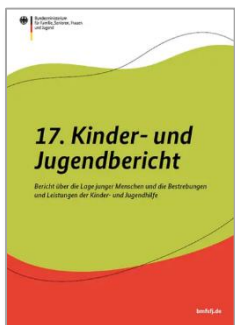
Aktuelles
Aus dem Ministerium
Aus den Kommunen
Themenschwerpunkt Medien
Veranstaltungen und Fortbildungen
Aktionen, Preise und Ausschreibungen

AKTUELLES



Gemeinsam gegen Benachteiligung von Kindern und Jugendlichen: Mitten drin! - Jetzt Projektgelder beantragen

Vereine, Verbände und freie Träger der Jugendhilfe können sich wieder beim Deutschen Kinderschutzbund Niedersachsen um Fördermittel im Rahmen des Projektes "Mitten drin! Jung und aktiv in Niedersachsen" bewerben. Die vom Sozialministerium geförderte Initiative nimmt das Thema "Gesundes Aufwachsen" von Kindern und Jugendlichen zwischen sechs und 18 Jahren in den Blick. [Mehr ...](#)



17. Kinder- und Jugendbericht vorgestellt

Kinder und Jugendliche in Deutschland wachsen so vielfältig auf wie nie, dazu eint sie der Wunsch nach Sicherheit und Orientierung - das zeigt der 17. Kinder- und Jugendbericht, den Bundesjugendministerin Lisa Paus gemeinsam mit Sachverständigen vorgestellt hat. Der Bericht liefert ein umfassendes Bild von der Lage der jungen Generation und der Situation der Kinder- und Jugendhilfe in Deutschland.

[Mehr ...](#)

Den Bericht, eine Kurzbroschüre und weitere Informationen finden Sie auf bmfjsfj.de/kinder-und-jugendbericht.



Postkarte der Kampagne

Wen kümmert's? - Neue Kampagne des Kinderschutzbundes

Anlässlich des Weltkindertages am 20. September hat der Kinderschutzbund seine neue Kampagne "Wen kümmert's?" vorgestellt. Mit zunächst drei Motiven zu den Bereichen Kita, Schule und Kinderschutz macht der Kinderschutzbund mit Plakaten auf der Straße sowie im Netz auf die prekäre Situation von Kindern und Jugendlichen aufmerksam und wird in den kommenden Jahren die Krise der Kindheit zum Schwerpunktthema machen. [Mehr ...](#)



Zahl der unter Dreijährigen in Kindertagesbetreuung um 1 % gesunken

Die Zahl der Kinder unter drei Jahren in Kindertagesbetreuung ist zum 1. März 2024 gegenüber dem Vorjahr um rund 8.400 auf insgesamt 848.200 Kinder gesunken. Damit waren 1,0 % weniger unter Dreijährige in Kindertagesbetreuung als am 1. März 2023. Wie das Statistische Bundesamt (Destatis) weiter mitteilt, stieg die Betreuungsquote zum Stichtag bundesweit jedoch auf 37,4 %. Der Männeranteil beim Personal hat sich seit 2014 fast verdoppelt. Die Zahl der Tagesmütter und -väter ist im vierten Jahr in Folge gesunken, die Zahl der Kitas leicht gestiegen. [Mehr ...](#)



Ausbaustand und Bedarf in der Kindertagesbetreuung 2023

Bund und Länder haben beim Kita-Ausbau schon viel erreicht - das zeigen neue Zahlen des Bundesfamilienministeriums in der neunten Ausgabe der Publikation "Kindertagesbetreuung Kompakt". Allerdings gibt es regionale Unterschiede und der Bedarf der Eltern übersteigt weiterhin das Angebot. [Mehr ...](#)

Kindertagesbetreuung Kompakt - Ausbaustand und Bedarf 2023. Kostenloser Download auf bmfjsfj.de.



Suizid bei 10- bis unter 25-Jährigen häufigste Todesursache

Jeder 100. Todesfall in Deutschland ist ein Suizid. Im Jahr 2023 starben rund 10.300 Menschen durch Suizid, wie das Statistische Bundesamt (Destatis) anlässlich des weltweiten Präventionstages gegen Suizide am 10. September mitteilt. Das waren mehr als dreimal so viele Todesfälle wie beispielsweise in Folge von Verkehrsunfällen. Aktuell gibt es zwar deutlich weniger Suizide von unter 25-Jährigen und bei den 35- bis 44-Jährigen als 2003 - bei 10- bis unter 25-Jährigen ist Suizid allerdings die häufigste Todesursache. Unter älteren Menschen nahmen die

Suizide in den letzten 20 Jahren teilweise deutlich zu, vor allem bei den über 85-Jährigen. [Mehr ...](#)

Alkoholfrei in der Schwangerschaft

Jedes Jahr werden mehr als 10.000 Kinder in Deutschland mit Schädigungen geboren, die durch Alkoholkonsum während der Schwangerschaft entstanden sind. Anlässlich des Tags des alkoholgeschädigten Kindes am 9. September 2024 erklären der Beauftragte der Bundesregierung für Sucht- und Drogenfragen und die Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA), warum es so wichtig ist, keinen Alkohol in der Schwangerschaft zu trinken. [Mehr ...](#)



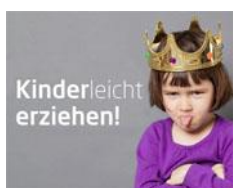
Lesekiste: Die kleine Raupe Nimmersatt und ihre Freunde

Der Gerstenberg-Verlag bietet ab sofort für Kitas eine Lesekiste mit den Bilderbuchschätzen von Eric Carle an. Ein Begleitheft gibt buchbezogene Spiel-, Kreativ- und Lernideen. Die Lesekiste "Die kleine Raupe Nimmersatt und ihre Freunde" kann über den örtlichen Buchhandel kostenfrei zur Ausleihe bezogen werden. [Mehr ...](#)



Kostenfreie sozialtherapeutische Beratungshotline für Alleinerziehende aus Niedersachsen

Die kostenfreie sozialtherapeutische Beratungshotline für Alleinerziehende aus Niedersachsen hat in einem Jahr Laufzeit viele Alleinerziehende erreicht und unterstützt. Nun hat das Niedersächsische Ministerium für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Gleichstellung eine Weiterförderung für ein weiteres Jahr genehmigt. [Mehr ...](#)



Kinder leicht erziehen: Online-Reihe der Familien-Bildungsstätten in Niedersachsen 2024/2025

Die kostenlose Online-Reihe der niedersächsischen Familienbildungsstätten mit Erziehungsthemen aus dem Familienalltag für Eltern und andere Interessierte geht im Herbst weiter! Das Programm 2024/2025 steht bereits: Jeden Monat am zweiten Montagabend um 20 Uhr geben Expertinnen und Experten Input zu wechselnden Themen. Die Veranstaltungen sind kostenfrei. [Mehr ...](#)

AUS DEM MINISTERIUM

Meinung von Kindern und jungen Menschen zur Jugendarbeit in Niedersachsen ist gefragt

Die rechtlichen Grundlagen zur Förderung der Jugendarbeit in Niedersachsen auf Landesebene bildet das Niedersächsische Jugendförderungsgesetz (JFG). Mit dem Jugendförderungsgesetz werden insbesondere Verbände unterstützt, landesweite Angebote der Jugendarbeit bereitzuhalten. Für die Novellierung soll auch die Perspektive junger Menschen berücksichtigt werden. Das Sozialministerium startet daher eine breit angelegte Onlinebefragung von jungen Menschen im Alter von 7 bis 27 Jahren in Niedersachsen. Eine Teilnahme ist bis zum 13. Dezember 2024 möglich. [Mehr ...](#)



Gruppenbild der Preisträger:innen
mit Minister Dr. Andreas Philippi
© DKSB Landesverband Nds.

Niedersächsischer KinderHabenRechtePreis 2024 verliehen

Das Sozialministerium und der Niedersächsische Kinderschutzbund haben drei besondere Projekte für Kinderrechte mit dem KinderHabenRechtePreis 2024 ausgezeichnet. Mit dem KinderHabenRechtePreis werden unter dem Motto: "Ich kenne meine Rechte" jährlich Aktionen und Initiativen geehrt, die sich besonders um Kinderrechte verdient machen. Der Preis ist mit insgesamt 9.000 Euro dotiert.

[Mehr ...](#)

Neue App für die digitale Ehrenamtskarte

Ab sofort steht allen ehrenamtlich Engagierten in Niedersachsen eine neue App für die Ehrenamtskarte zur Verfügung. Die App kann kostenlos für Android und iOS in entsprechenden Stores heruntergeladen werden. Damit kann die Niedersächsische Ehrenamtskarte digital auf dem Smartphone oder Tablet mitgeführt und bei Bedarf vorgezeigt werden. [Mehr ...](#)

AUS DEN KOMMUNEN



Rita Dippel, Wunschoma Sabine
und Vera Schauf vom
Mütterzentrum Braunschweig

Wunschgroßeltern in Braunschweig

"Manchmal fehlt einfach der 'gute Geist' in einer Familie, wenn Kinder keinen Kontakt zu den eigenen Großeltern haben können", sagt Rita Dippel vom Mütterzentrum und Mehrgenerationenhaus in Braunschweig. Seit 18 Jahren bringt sie mit viel Freude und Erfolg Familien und Wunschgroßeltern zusammen. Die Idee dahinter: Ältere Menschen, die Freude am Umgang mit Kindern haben, werden mit ihrer Lebenserfahrung zu wertvollen Bezugspersonen. Sie haben Zeit und ein offenes Ohr für die Kleinen, und Eltern können für einige Zeit die Verantwortung für ihre Kinder mit jemandem teilen. [Mehr ...](#)



Landkreis Hildesheim: offene Treffpunkte für Schwangere und junge Eltern mit Kleinkindern

Im Landkreis Hildesheim ist es mittlerweile gelungen, in 16 von 18 angehörigen Kommunen ein "Café Kinderwagen" zusammen mit den Kommunen zu installieren. Das "Café Kinderwagen" ist ein sozialräumlich ausgerichteter, niederschwelliger und offener Treffpunkt für Schwangere sowie junge Eltern und deren Kinder im Alter von 0 bis 3 Jahren. Die wöchentlichen Termine werden jeweils von einer Hebamme oder Fachkraft Frühe Hilfen geleitet, die neben einem Austausch in lockerer Atmosphäre und Spielmöglichkeiten für die Kinder auch Beratung anbieten. Alle Termine sind online zu finden unter umfrageonline.com.



Fachstelle Lüchow-Dannenberg: Plakataktion zum Weltkindertag

Anlässlich des Weltkindertags hat die Fachstelle Kinder- und Jugendschutz des Landkreises Lüchow-Dannenberg eine Plakatkampagne gestartet. Sie soll das Thema psychische Gewalt in den Fokus rücken und zum Hinschauen, Nachfragen, Zuhören anregen. Beratungsstellen, Schulen, freie Träger, Samtgemeinden sowie Kooperationspartner aus dem Netzwerk für sicheres und gesundes Aufwachsen

sind dazu aufgerufen, die Plakate gut sichtbar in ihrer Einrichtung / Institution auszuhängen. [Mehr ...](#)

Zusammen groß werden: erfolgreiches erstes Familien-Forum in Hannover

Über 200 Besuchende aus Hannover, der Region, Niedersachsen und darüber hinaus haben am 14. und 15. September 2024 am ersten Familien-Forum der Landeshauptstadt im Freizeitheim Linden teilgenommen. Das vielseitige Programm für Fachkräfte, für Eltern und Kinder mit Input zu verschiedenen Themen des Familienlebens kam bei Akteurinnen, Akteuren und Teilnehmenden gut an. [Mehr ...](#)

THEMENSCHWERPUNKT MEDIEN

Medienprojekt mit KinderHabenRechtePreis 2024 ausgezeichnet

Der "Baumfunk" der Gebrüder Körting Schule in Hannover wurde mit dem Niedersächsischen KinderHabenRechtePreis in der Kategorie Recht auf Information und Meinungsbildung ausgezeichnet - auch stellvertretend für ähnliche Angebote und Initiativen in Schulen. Der Baumfunk ist eine digitale Form einer Schulzeitung. Die Schüler:innen berichten in Ton, Bild, Video und Text über Orte, Menschen, AGs und Erlebnisse, die ihnen wichtig sind. So entstehen Dokumentationen, Nachrichtenbeiträge und Podcasts, die nicht nur auf der Schulwebsite sondern auch im Kinder-Blog der Stadt Hannover veröffentlicht werden. [Mehr ...](#)



Der Arbeitskreis Medien
© LK Cloppenburg

Landkreis Cloppenburg: Medienerziehung für Kinder

Smartphone, Tablet, Fernseher und Musik stehen in der heutigen Zeit Kleinkindern immer öfter zur freien Verfügung. Doch was ist heute ein gesundes Mittelmaß? Ab welchem Alter machen bestimmte Videoformate Sinn? Der Arbeitskreis Medien des Landkreises Cloppenburg will mit Öffentlichkeitsarbeit und mit einem Fachtag für Lehrkräfte und Kita-Personal für mehr Medienkompetenz bei Kindern sorgen.

[Mehr ...](#)

Podcasts zur Medienpädagogik

Das Projekt "JAdigital. Digitalisierung in der Kinder- und Jugendhilfe konzeptionell gestalten" hat Podcast-Empfehlungen zum Thema Medienpädagogik zusammengestellt. [Mehr ...](#)

06.11.2024
Hitzacker (Elbe)

Landkreis Lüchow-Dannenberg: Netzwerk-Fachtag zum Thema Medien

Das Netzwerk für sicheres und gesundes Aufwachsen des Landkreises Lüchow-Dannenberg lädt Netzwerkpartner:innen und weitere Interessierte ein: In einem Impulsvortrag und zwei Workshop-Runden geht es rund um Medienthemen.

Anmeldefrist: 21.10.2024. [Mehr ...](#)

18.11.2024
online

Gemeinsam gegen sexualisierte Gewalt im Netz - Was Fachkräfte wissen müssen

Die deutschen Beschwerdestellen von eco, FSM und jugendschutz.net geben Einblicke in ihre praktische Arbeit und zeigen auf, welches Wissen im Hinblick auf den Schutz von Kindern und Jugendlichen im Netz unerlässlich ist. Es wird erläutert, wie ein altersgerechtes Meldeformular Jugendlichen dabei hilft, problematische Online-Inhalte zu melden. Aufgezeigt werden verschiedene Handlungsmöglichkeiten, um verdächtige Inhalte zu melden, und präventive Maßnahmen, um die Nutzung von Online-Diensten für Kinder und Jugendliche sicherer zu gestalten. Alle Infos auf register.gotowebinar.com.



Deepfakes, Hetze, Missbrauch: KI verschärft Risiken für Kinder und Jugendliche im Netz

Das Gefährdungspotenzial für Kinder und Jugendliche im Netz nimmt zu. Aktuell macht es generative KI immer schwerer, Realität von Fälschung zu unterscheiden und verstärkt Risiken wie sexualisierte Gewalt, Mobbing und Extremismus. Die Altersprüfung und Meldesysteme der Anbieter sind unzureichend. Dies ist ein zentraler Befund des Jahresberichts von jugendschutz.net, dem gemeinsamen Kompetenzzentrum von Bund und Ländern für den Jugendschutz im Internet.

[Mehr ...](#)

Der aktuelle Jahresbericht steht zum Download bereit unter jugendschutz.net/bericht.



Förderung digitaler Kompetenzen von Kindern in Kindertageseinrichtungen

Kinder wachsen in einer von Digitalität geprägten Welt auf. Dennoch gibt es kaum geeignete Modelle für die Förderung von digitalen Kompetenzen im Kontext der Frühen Bildung. Helen Knauf geht zunächst der Frage nach, welches Wissen und welche Fähigkeiten unter Sechsjährige im Umgang mit digitaler Technik benötigen. Der schulischen Logik von strukturierten Unterrichtseinheiten setzt sie das frühpädagogische Prinzip der alltagsintegrierten Förderung entgegen und skizziert Zugänge, wie Fachkräfte digitale Kompetenzen im Kita-Alltag anregen können.

Helen Knauf: Förderung digitaler Kompetenzen von Kindern in Kindertageseinrichtungen. Empirische Befunde und konzeptionelle Grundlegung, WiFF Expertisen Nr. 57, München 2024, 43 Seiten. Kostenloser Download auf weiterbildungsinitiative.de.



Wer schützt unsere Kinder? Wie KI Familien und Schule verändert

Künstliche Intelligenz revolutioniert unsere Welt in jedem Bereich - von der Bildung über die Arbeitswelt bis hin zum persönlichen Leben. In ihrem neuen Buch appelliert Silke Müller, Schulleiterin und Niedersachsens Digital-Beauftragte, an Lehrer und Lehrerinnen, Eltern und die Politik, sich mit KI auseinanderzusetzen, um Kinder adäquat auf die damit verbundenen Herausforderungen und Chancen vorzubereiten. Sie zeigt die Auswirkungen von Technologien wie ChatGPT, Avataren und Deep Fakes auf das Leben von Kindern und Jugendlichen und was das für Bildung und Erziehung bedeutet. Dabei geht es ihr nicht nur darum, mit der Technologie Schritt zu halten, sondern vor allem auch darum, zu lernen, diese Technologie ver-

[zurück](#)

familien-in-niedersachsen.de | Newsletter Oktober 2024 | S. 6/11

© Vernetzungsstelle für Gleichberechtigung e.V.

antwortungsbewusst zu nutzen und zu hinterfragen. Damit knüpft die Autorin an ihr vorangehendes Buch, das die Herausforderungen der Sozialen Medien in den Blick nimmt, an. Einmal mehr fordert die Autorin auch hier, für eine wertorientierte Medienkompetenz ethische und pädagogische Konzepte zu entwickeln und klarere Leitlinien, um Kindern einen sicheren und reflektierten Umgang mit der digitalen Welt zu ermöglichen.

Das Buch soll dabei helfen, sowohl die manipulative Macht als auch die positiven Chancen von KI kennenzulernen und Berührungspunkte zu verlieren. Das alles vermittelt die Autorin in Eigenversuchen und Gesprächen mit Menschen aus unterschiedlichen Alltagsbereichen (Experten, Start-up-Gründer, junge Berufstätige, Engagierte, Initiativen, Influencer), die über QR mit Link zu Videomitschnitten auch nachzuhören bzw. zu sehen sind. Auch in diesem Buch bleibt Silke Müller nicht nur bei der aufrüttelnden Aufklärung und Forderungen an die Politik, sondern bietet auch Ideen und Rat für einen konstruktiven Umgang mit KI.

Silke Müller: *Wer schützt unsere Kinder? Wie künstliche Intelligenz Familien und Schule verändert und was jetzt zu tun ist*, Droemer Verlag, 2024, 213 Seiten, 21,00 Euro.

VERANSTALTUNGEN UND FORTBILDUNGEN

09.10.2024 **Mütter im Grundsicherungsbezug: Jobaufnahme als Exit-Strategie?** online

Kostenlose einstündige Kompakt-Veranstaltung im Rahmen der DJI-Reihe "Lunchbag Sessions: Familie am Mittag" mit aktuellen Ergebnissen aus der familienwissenschaftlichen Forschung. [Mehr ...](#)

ab 14.10.2024 **Frühe Hilfen: Digitale Sprechstunden zu Familien in besonderen Belastungslagen** online

Das Nationale Zentrum Frühe Hilfen (NZFH) setzt die digitalen Sprechstunden zu Themen rund um Familien mit Säuglingen und Kleinkindern in besonderen Belastungslagen bis Ende 2026 fort. Die kostenfreien Veranstaltungen finden wieder in Kooperation mit der Universitätsmedizin Rostock und der Uniklinik Ulm statt. In den zweistündigen Sprechstunden vermitteln Expertinnen und Experten Grundlagen und Handlungsempfehlungen zu einem Thema und beantworten Fragen. [Mehr ...](#)

14.-17.10.2024 **Digitale Woche der Kinder- und Jugendhilfe** online

Das Institut für Sozialpädagogische Forschung Mainz und seine Kooperationspartner laden ein zu einer kostenlosen Online-Fachgesprächsreihe: Dabei sollen Erkenntnisse und Ergebnisse aus dem Projekt "JAdigital. Digitalisierung in der Kinder- und Jugendhilfe konzeptionell gestalten" in vier Themenschwerpunkten vorgestellt und gemeinsam reflektiert werden. Anmeldefrist für einzelne oder für alle vier Veranstaltungen: 07.10.2024. [Mehr ...](#)

ab 15.10.2024 **Wissenswerkstatt Kinderschutzkonzepte** online

Zur Unterstützung bei der Schutzkonzeptentwicklung bietet die Kindernothilfe die Online-Fortbildungsreihe "Wissenswerkstatt Kinderschutzkonzepte" an. In jeweils

dreistündigen, unabhängig voneinander buchbaren Einheiten wird das nötige Handwerkszeug zur Erarbeitung eines kinderrechtsbasierten Schutzkonzeptes vermittelt. [Mehr ...](#)

ab 21.10.2024

Norden

oder

ab 28.10.2024

online

Schatzsuche - Basis

Die Weiterbildung für Fachkräfte aus Kindertageseinrichtungen, Vor- und Grundschulen qualifiziert zur Durchführung des Schatzsuche-Eltern-Programms zur Förderung des seelischen Wohlbefindens von Kindern. Die Landesvereinigung für Gesundheit und Akademie für Sozialmedizin Niedersachsen Bremen e.V. organisiert in Kooperation mit der HAG und der Techniker Krankenkasse die Umsetzung der Schatzsuche. Anmeldefrist: 14.10.2024 bzw. 25.10.2024. Alle Infos auf [schatzsuche-kita.de](https://www.schatzsuche-kita.de).

22.10.2024

online

Datenschutz in der Kindertagespflege

Vor und bei der Betreuung von Kindern müssen Informationen und damit sog. personenbezogene Daten ausgetauscht werden - zwischen Eltern und Kindertagespflegeperson bzw. zwischen Kindertagespflegeperson und Jugendamt. Diese Informationen oder Daten müssen geschützt werden. Im Seminar des Nds. Kindertagespflegebüros soll über die grundlegenden gesetzlichen Regelungen des Datenschutzes und deren Umsetzung unter Berücksichtigung des Praxisalltags aufgeklärt werden. Anmeldefrist: 17.10.2024. [Mehr ...](#)

23.10.2024

Hannover

Fachtag Familie heute - Partnerschaftlichkeit im Familienalltag

Die Agentur für Erwachsenen- und Weiterbildung und das Niedersächsische Sozialministerium laden auch in diesem Jahr wieder ein zu einem großen Fachtag "Familie heute". Partnerschaftlichkeit im Familienalltag steht im Mittelpunkt der zweiten landesweiten Tagung. Mit Workshops und Praxisimpulsen bietet das Programm ein "Kaleidoskop" von bunten und vielfältigen Projekten, Ideen und Erkenntnissen rund um das Thema. [Mehr ...](#)

29.10.2024

online

Väter im Familienalltag: Väterverantwortung in schwierigen Lebenslagen

Veranstaltung der Online-Fachgespräche "Väter im Familienalltag" des Niedersächsischen Landesarbeitsforums "Aktive Vaterrolle" für Fachkräfte und alle an Väterarbeit Interessierte: Referentin Christine Volland (AGF) beleuchtet unterschiedliche Lebenssituationen, in denen Väter besondere Schwierigkeiten haben, ihre Rolle verantwortlich wahrzunehmen. Anmeldefrist: 25.10.2024. Alle Infos auf [vaeter-in-niedersachsen.de](https://www.vaeter-in-niedersachsen.de).

05.11.2024

online

Das Ressourcenkonzept: Digitaler Niedersächsischer Fachtag zur Kinderarmut 2024

Der Fachtag der Kinderschutz-Akademie befasst sich mit dem Thema Ressourcenstärkung von Kindern und Jugendlichen. In Vorträgen gibt es Input zum Lebenslagenkonzept und zu Ansätzen für eine gesundheitliche Chancengleichheit von Kindern auf kommunaler Ebene. Vorgestellt werden außerdem entsprechende

Projekte, die durch das "Mitten drin!" Programm des Kinderschutzbundes Niedersachsen mit Landesmitteln gefördert werden. Anmeldefrist: 08.10.2024. [Mehr ...](#)

12./13.11.2024
Gifhorn

Fachtage Häusliche Gewalt an queeren Menschen

Das Queere Netzwerk Gifhorn und seine Kooperationspartner:innen legen in zwei Veranstaltungen den Fokus auf häusliche Gewalt - in queeren Paarbeziehungen und gegen queere Kinder und Jugendliche. Alle Informationen und Anmeldung auf queeres-netzwerk-gf.de.

13.-14.11.2024
Berlin

Konzepte und Rahmenbedingungen für Ausbildung und Studium in der Frühen Bildung

Im Fokus des WiFF-Bundeskongresses stehen die Herausforderungen des Lernens in der Praxis und der Praxisanleitung in den Kitas in Zeiten des Fachkräftemangels und mit den praxisintegrierten und berufsbegleitenden Formaten. Anmeldefrist: 07.10.2024. Alle Infos auf weiterbildungsinitiative.de.

13.-15.11.2024
Loccum

Eine andere Jugend

Tagung der Evangelischen Akademie Loccum in Kooperation mit dem Niedersächsischen Landesjugendamt, der Landeszentrale für politische Bildung und dem Landesjugendring: Zentrale Versprechen des Jugendalters müssen vor dem Hintergrund der multiplen gesellschaftlichen Krise neu durchdacht werden. Wie können Jugendliche in der Verwirklichung ihrer Rechte auf Bildung, gesellschaftliche Teilhabe, Sicherheit und Entfaltung unterstützt werden? [Mehr ...](#)

14.11.2024
online

Kindertagespflegepersonen demokratisch beraten und begleiten

Diskriminierung und extrem rechte Einstellungen treten in allen gesellschaftlichen Bereichen auf - so auch in der Kindertagespflege. Welche Unterstützung brauchen Kindertagespflegepersonen, wenn sie Vorurteile oder Abwertungen bis hin zu extrem rechten Einstellungen bei Eltern beobachten? Was bedeutet es für die Kinder, wenn sie diesem Einfluss ausgesetzt sind? Was geschieht, wenn Sie bei Kindertagespflegepersonen selbst Ressentiments und demokratiegefährdende Einstellungen feststellen? Wie können Fachberater:innen hier professionell intervenieren und präventiv handeln? Anmeldefrist: 10.10.2024. [Mehr ...](#)

Übrigens! Weitere Fortbildungen und Seminare finden Sie in unserer Termin-datenbank in der Rubrik [Fachveranstaltungen](#). Dort können Sie Veranstaltungen gezielt nach Themen und Datum abrufen. Oder Schauen Sie doch einmal in die Terminkalender unserer Themenportale [Väter in Niedersachsen](#) und [Kinderschutz Niedersachsen](#).

AKTIONEN, PREISE UND AUSSCHREIBUNGEN

Weltstillwoche 2024: "Stillfreundliche Strukturen. Für alle."

In diesem Jahr findet die Weltstillwoche in Deutschland vom **30. September bis 6. Oktober** unter dem Motto "Stillfreundliche Strukturen. Für alle." statt. Sie wird



© BLE / Netzwerk gesund ins Leben

vom Netzwerk Gesund ins Leben organisiert (BLE) und von seinen Partnerinstitutionen, zu denen u.a. das Nationale Zentrum Frühe Hilfen gehört, unterstützt. Auch Akteurinnen und Akteure in den kommunalen Netzwerken Frühe Hilfen können die Weltstillwoche begleiten und Materialien bestellen, in der Kommune streuen und in Medien auf eigene Stillangebote hinweisen. Alle Infos und Materialien gibt es auf gesund-ins-leben.de/weltstillwoche.



Jubiläumsquiz der Akademie für Leseförderung Niedersachsen

Die Akademie für Leseförderung Niedersachsen feiert ihr 20-jähriges Bestehen in diesem Jahr mit verschiedenen Aktionen. Noch bis zum **6. Oktober** können Sie am Jubiläumsquiz teilnehmen und mit etwas Glück tolle Preise wie eine kostenlose Fortbildungsveranstaltung der ALF oder Karten zur Buchmesse gewinnen. Beim Rätseln dürfen Sie außerdem Ihr Wissen unter Beweis stellen und erhalten einige Fun Facts zur Akademie. Ganz nebenbei lernen Sie ausgewählte digitale Tools kennen, die sich in der (spielerischen) Leseförderung einsetzen lassen. [Zum Quiz auf alf-hannover.de](https://alf-hannover.de)



© Plan International

Weltmädchentag

Am **11. Oktober** ist der Internationale Mädchentag - International Day of the Girl Child. Ziel des Tages ist es, die Rechte von Mädchen zu stärken. Weltweit haben Mädchen noch immer nicht die gleichen Chancen wie Jungen und werden benachteiligt und diskriminiert. Mehr zum Weltmädchentag auf der [Website von Plan International](https://www.plan-international.org).



Oldenburg: Anmeldung zur KIBUM für Kitas und Schulen

Im Jubiläumsjahr findet die Oldenburger Kinder- und Jugendbuchmesse vom **9. bis 11. November 2024** unter dem Motto "KIBUM feiert! 50 Jahre Lesespaß" statt. Schirmfrau ist die international erfolgreichste deutsche Kinder- und Jugendbuchautorin Cornelia Funke. Kitas und Schulen können sich für spannende Workshops, Lesungen und Begegnungen mit Autorinnen und Autoren anmelden. Alle Informationen zum Programm gibt es unter kibum.de.



Vorlesetag 2024: Vorlesen schafft Zukunft

Am **15. November** wird wieder in ganz Deutschland vorgelesen! Wie jedes Jahr am dritten Freitag im November rufen DIE ZEIT, Stiftung Lesen und Deutsche Bahn Stiftung dazu auf, ein öffentliches Zeichen für das Vorlesen zu setzen. 2024 steht der Bundesweite Vorlesetag unter dem Jahresmotto "Vorlesen schafft Zukunft". An diesem Tag engagieren sich Vorleserinnen und Vorleser in ganz Deutschland, darunter viele Prominente aus Politik, Kultur, Medien und Sport. Machen auch Sie mit und lesen Sie vor - in Schulen, Kindergärten, Bibliotheken oder Buchhandlungen. Passende Buchtipps und kreative Aktionen rund um das Thema Vielfalt und Miteinander gibt es unter vorlesetag.de. Übrigens: Im letzten Jahr wurde Garbsen in Niedersachsen als "Aktive Vorlesestadt 2023" ausgezeichnet!

IMPRESSUM

familien-in-niedersachsen.de -

Das Familienportal für Niedersachsen mit dem Themenportal vaeter-in-niedersachsen.de

Herausgeberin

Vernetzungsstelle für Gleichberechtigung e.V.
Sodenstraße 2 | 30161 Hannover | verein@guv-ev.de
Vereinsregister beim Amtsgericht Hannover: 7252
Umsatzsteuer-Identifikationsnummer: DE221916312
Vertreten durch Silke Gardlo, Almut von Woedtke

Online Redaktion

Christiane Hein | T 0511 / 33 65 06 32 | hein@guv-ev.de
Elke Rühmeier | T 0511 / 33 65 06 31 | ruehmeier@guv-ev.de

Verantwortliche Redakteurin

Silke Gardlo | T 0511 / 33 65 06 25 | gardlo@guv-ev.de

Titelbild Seite 1: Kelly Sikkema / unsplash.com

Textzitate aus unserem Newsletter sind uns willkommen. Bitte nennen Sie dabei immer die Quellenangabe (Beispiel: Newsletter "Familien in Niedersachsen", Ausgabe Oktober 2024, familien-in-niedersachsen.de). Alle Angaben, besonders die Web-Adressen, sind ohne Gewähr.

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist der 23. Oktober 2024.

Weitere Webportale der Vernetzungsstelle für Gleichberechtigung

kinderschutz-niedersachsen.de | sozialberichterstattung-niedersachsen.de |
vernetzungsstelle.de | gleichstellung-sichtbar-machen.de | frauen-gewinnen.eu |
worte-helfen-frauen.de | frau-macht-demokratie.de | prostituiertenschutzgesetz-niedersachsen.de